


PSYCHOLOGIE HEUTE

GESELLSCHAFT

Der Geruch des Ressentiments

Ekel bei unvertrauten Körpergerüchen ist ein Schutzreflex. Doch er verleitet zu Ressentiments gegenüber allem Fremden, wie eine Studie zeigt.

VON THOMAS SAUM-ALDEHOFF

 09. MAI 2018

Menschen, die besonders empfindlich auf Körpergerüche wie Schweiß oder Urin reagieren, fühlen sich stärker zu autoritären Führern und ethnozentrischen Ideologien hingezogen.

In drei Studien mit insgesamt mehr als 700 Teilnehmern ermittelten Psychologen der Universität Stockholm einen starken statistischen Zusammenhang zwischen der Ekelschwelle für Körpergerüche und einem autoritären Weltbild. Die Forscher führen das auf einen fehlgeleiteten evolutionären Reflex zurück: Ekel ist eine biologische Schutzreaktion, die Infektionen vorbeugen soll – und „fremde“ Personen außerhalb des eigenen Clans waren in archaischen Zeiten eine potenzielle Quelle von Krankheitskeimen, mit denen das Immunsystem nicht vertraut war.

Einen Trump ekelt vieles an

Wer heute noch stark von diesem Impuls beherrscht wird, legt also viel Wert auf ethnische Abgrenzung, so die Überlegung der Forscher – und autoritäre politische Führer versprechen eben diese gesellschaftlichen Trennlinien.

So war es denn auch nicht verwunderlich, dass bei Befragten aus den USA unter den Geruchssensiblen überproportional viele Donald-Trump-Anhänger zu finden waren. „Interessanterweise lässt sich ja auch Donald Trump selbst oft darüber aus, wie ihn verschiedene Leute anekeln“, so Studienautor Jonas Olofsson. „Das taucht in seiner Rhetorik häufig auf.“

DOI: 10.1098/rsos.171091

DIE REDAKTION EMPFIEHLT

BEZIEHUNG

Und wenn ich ihn nun doch nicht liebe?

Zweifel an der eigenen Beziehung sind eine große Belastung – für den Partner und insbesondere den Betroffenen.

LEBEN

Narzissmus

Die Persönlichkeitsstörung ist in aller Munde – überall lauern scheinbar selbstverliebte Egoomanen. ► Doch wie tickt ein Narzisst wirklich?

BERUF

Burn on

Viele Menschen fühlen sich erschöpft: zu viele Pflichten, zu viel Druck. Über den Zustand kurz vorm Burn-out – und wie wir uns daraus befreien.

MEISTGELESEN

1 GESELLSCHAFT

Keine Angst vor ... dem Schwimmen

Fluchterfahrungen machten es Hanan Saeed Abdo lange Zeit unmöglich, schwimmen zu lernen. Bis ihr jemand Vertrauen gab.

2 LEBEN

Raus aus alten Mustern

Selbstunsicher, bindungsängstlich, überfordernd: Viele Menschen stecken von Kindheit an in einem Schema fest. Wie entkommt man der Falle?

3 LEBEN

Narzissmus

Die Persönlichkeitsstörung ist in aller Munde – überall lauern scheinbar selbstverliebte Egoomanen. ► Doch wie tickt ein Narzisst wirklich?